

Wie tickt die Welt?



Was treibt uns an?






Ob Lisa mit uns überlegt? So leicht finde ich diese Frage nämlich nicht.

Hm, herausfinden sollen wir, was uns Menschen heute wichtig ist! Wie wir denn überhaupt ticken!

Hi! Was macht ihr denn da? Ihr seht so nachdenklich aus!






Für jeden Menschen ist im Leben wohl was Anderes wichtig!

Ja, und erfolgreich soll jeder werden. Man soll was herzeigen können!
Wenn möglich mehr und besser sein als

Ich denke, dass vielen Menschen wichtig ist, vieles zu besitzen.



Jeder und jede tickt wohl ein wenig anders. Irgendwie hört sich das aber nicht so gut an!

Jeder will einflussreich sein und bestimmen.

Macht haben,
Erfolg haben,
Besitz haben...
Das HABEN-
Müssen
bestimmt das
Leben.

HABEN-UHR

HABEN-UHR



BESITZ



ERFOLG

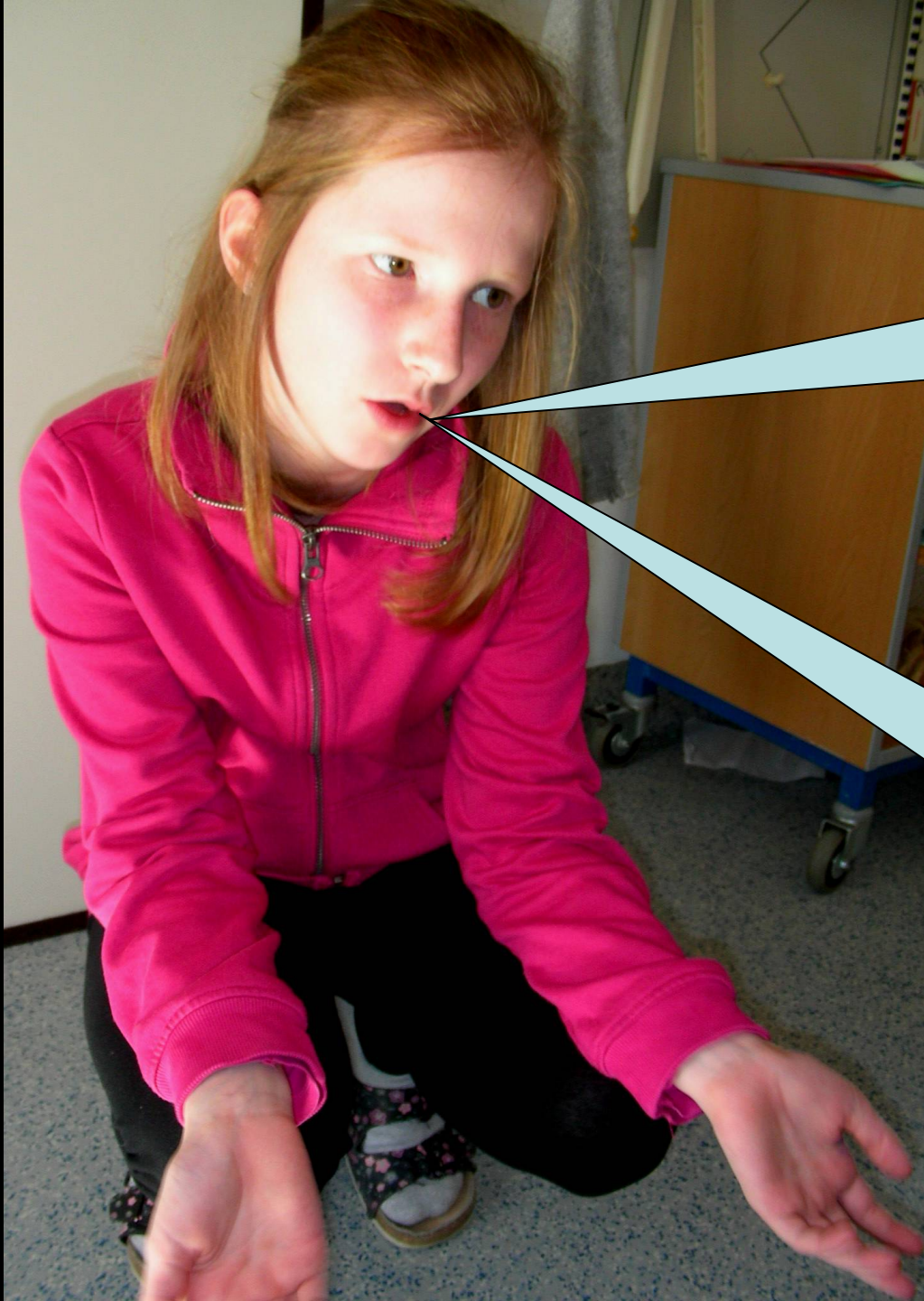


WELLNESS



MACHT



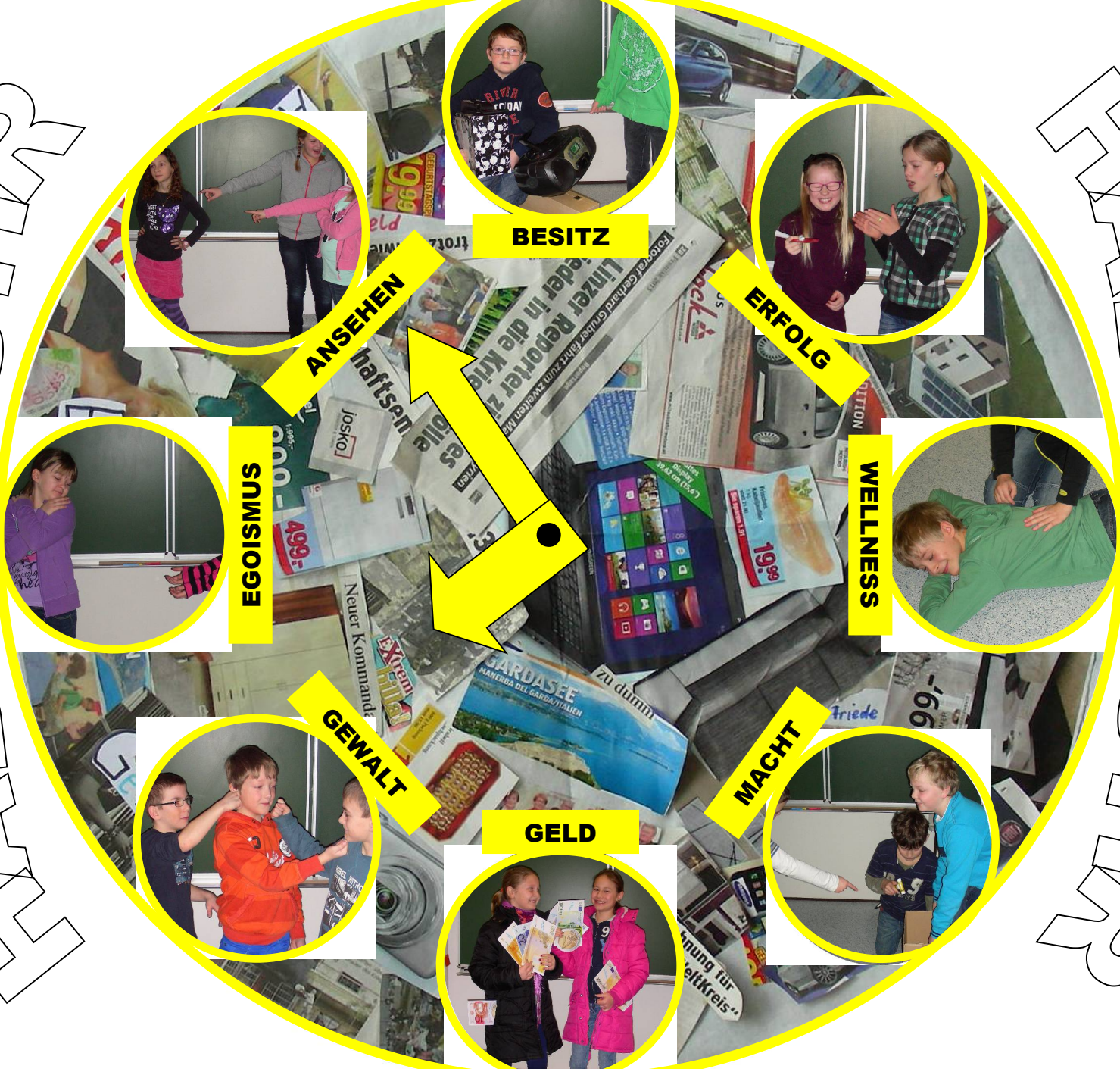


Wenn ich mal die Zeitung aufschlage, lese ich von Menschen, die Gewalt anwenden, als wäre nichts dabei.

Für sich das Beste rausholen; so oft nur an sich selber denken; aus lauter Angst, zu kurz zu kommen!

HABEN-UHR

HABEN-UHR



BESITZ

ANSEHEN

ERFOLG



EGOISMUS



WELLNESS



GEWALT




GELD



MACHT

HABEN-UHR

HABEN-UHR



Habt ihr mal überlegt,
was das für die vielen
anderen bedeutet?
Wenn manche viel
besitzen, dann doch
nur weil andere zu
wenig haben!

Sind die Besitzlosen
dann die Verlierer,
die Ohnmächtigen
die Vergessenen?

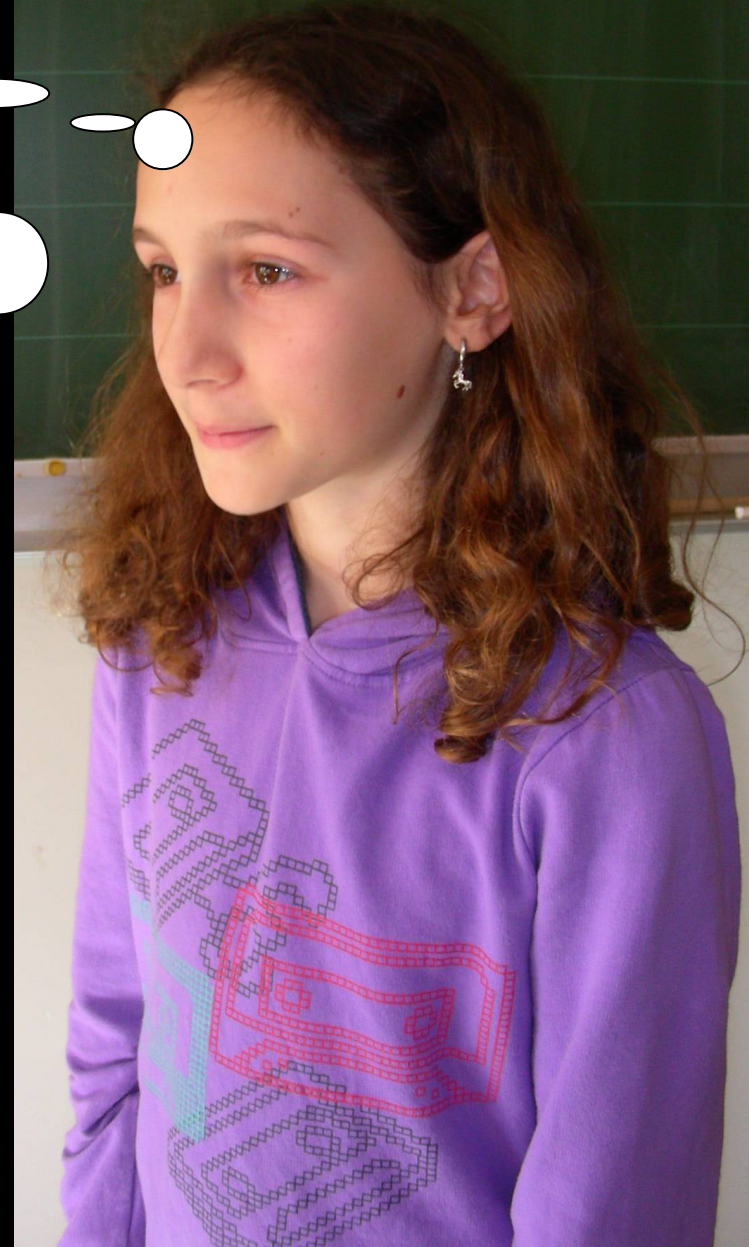


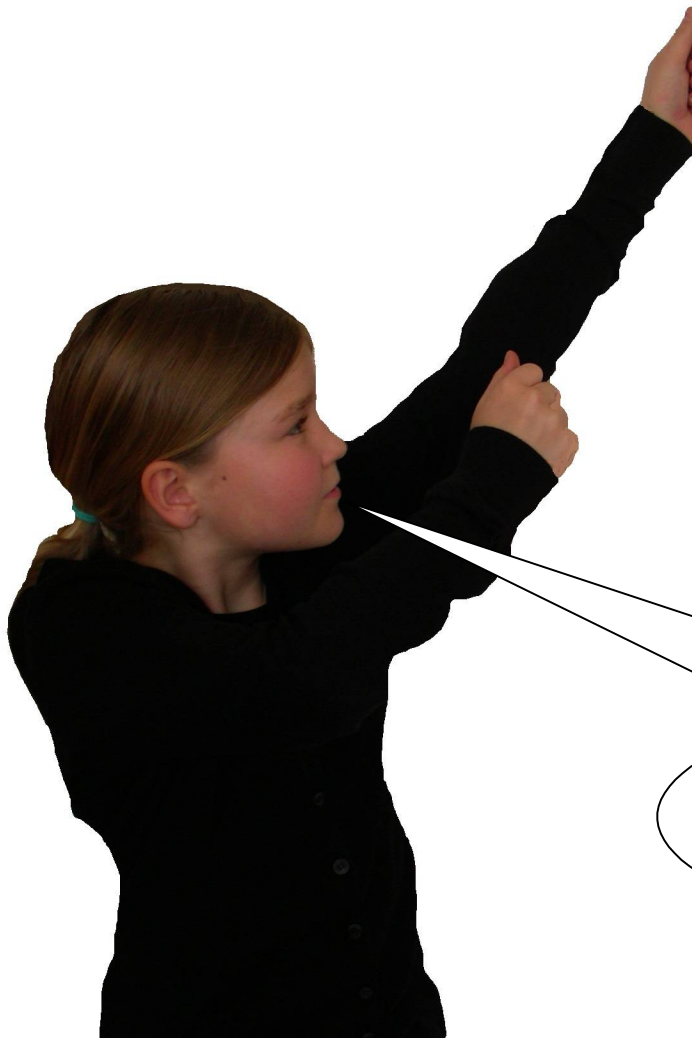
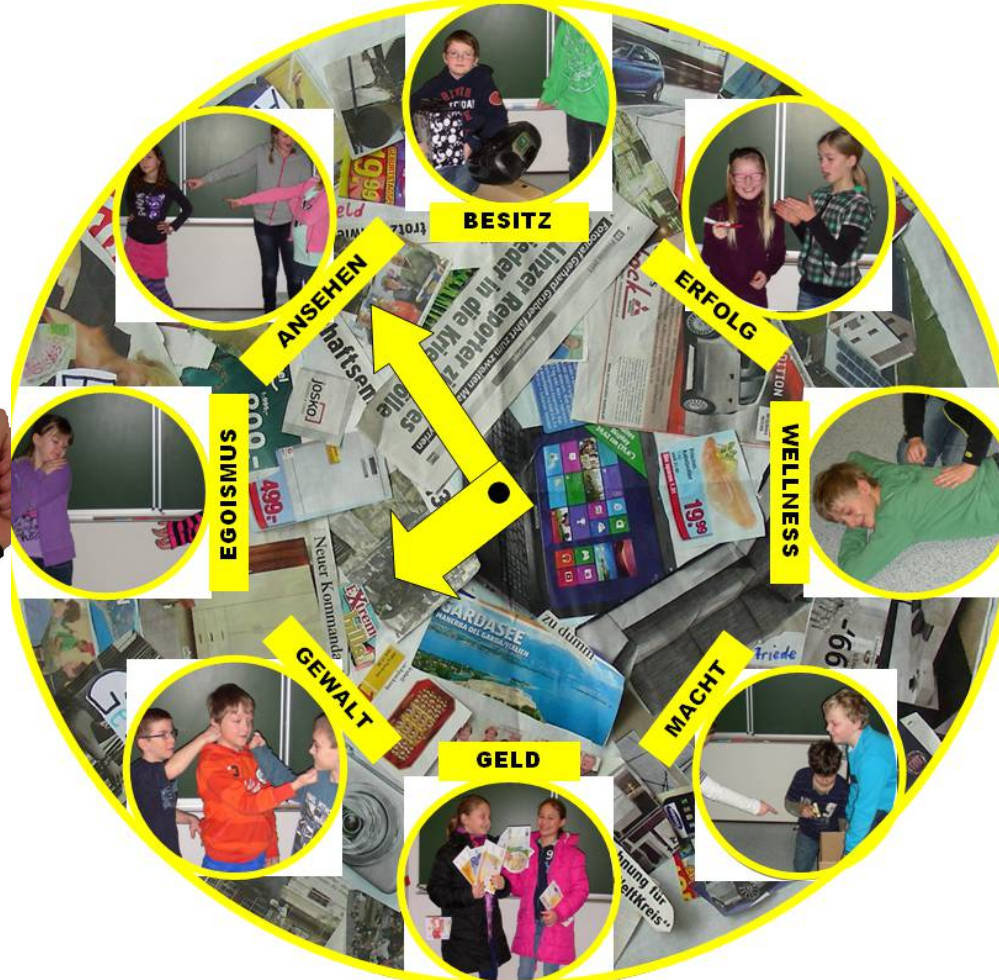
Wo führt
das hin?
Ich muss
was tun!

Ticken wir denn
noch richtig?


Es muss doch auch
noch was Anderes
wichtig sein!

Marlenes Idee ist richtig gut!
Irgendwie müsste man diese
Uhr anhalten können.






Haaaat!!!
stoooooooooPP!!!!!!



Ich kann mir schon denken, wen Riccarda meint! Jesus! Vor 2000 Jahren hat er gezeigt, was Menschen glücklich machen kann.

Ich weiß, dass es auch Menschen gibt, denen Anderes wichtig ist!

Ja und die haben einem anderen Lehrer zugehört

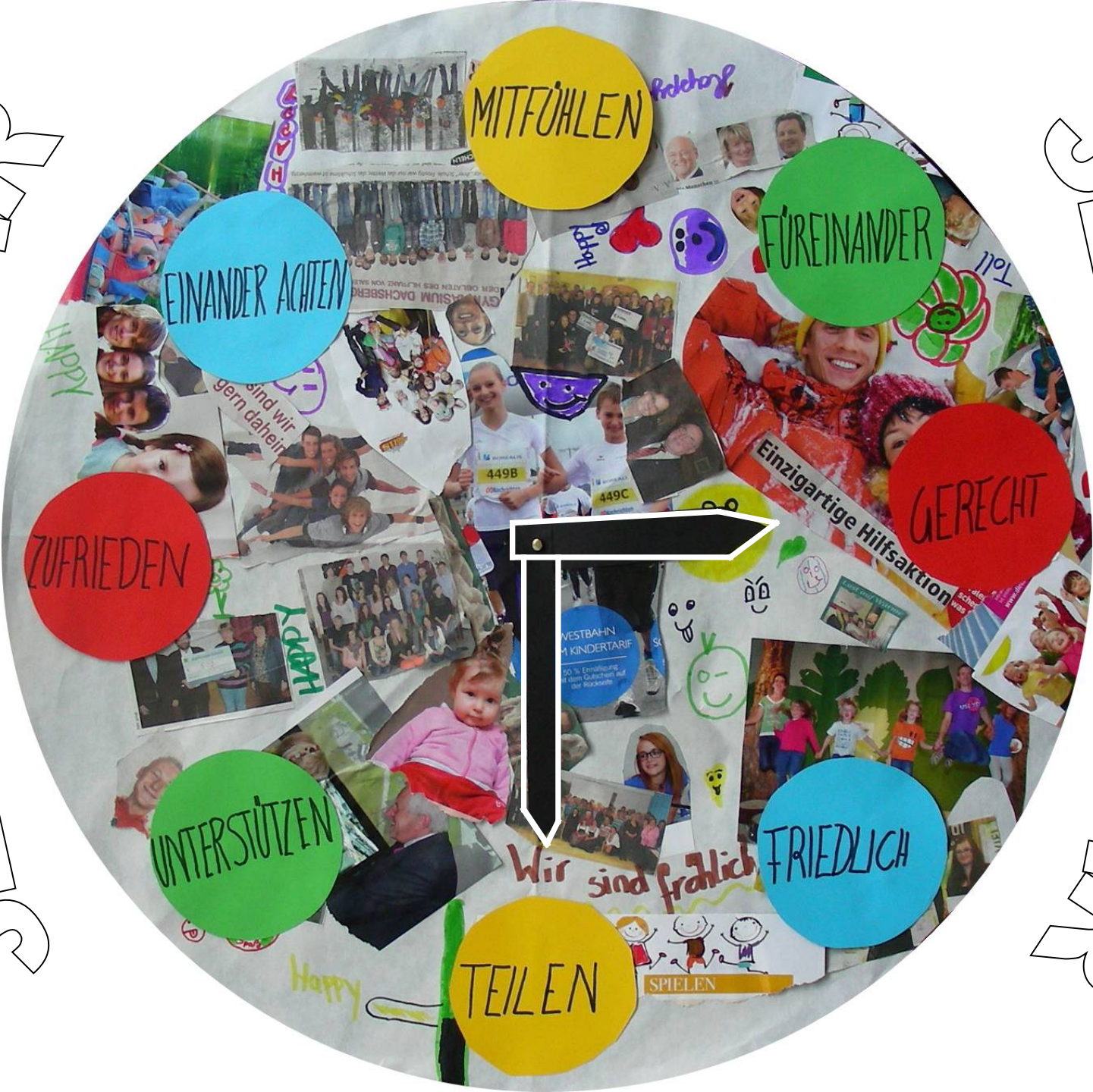


Teilen und sich
versöhnen ist
nicht immer
leicht, aber uns
allen hilft es.

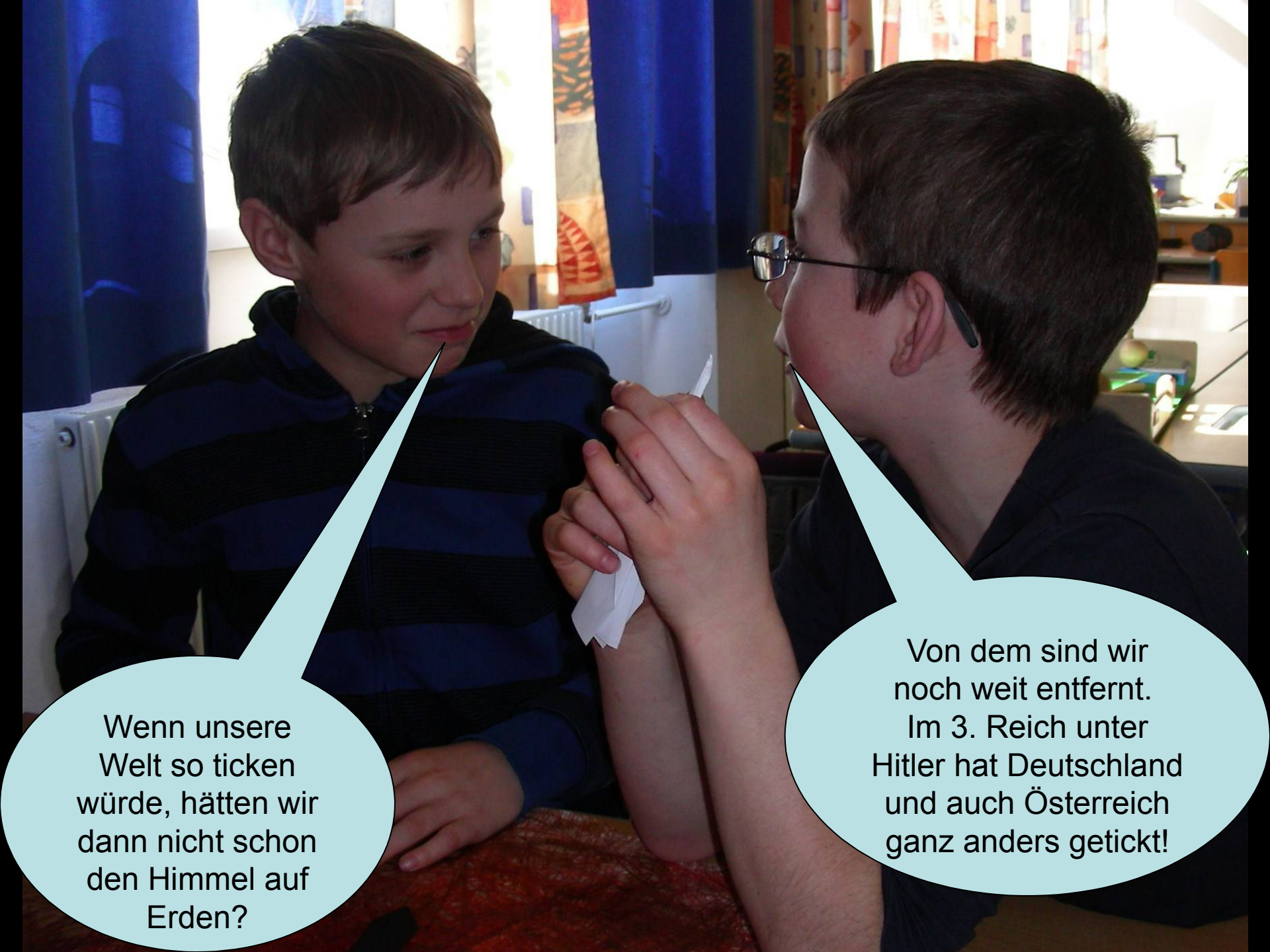
In unserer Klasse
zum Beispiel
geht`s jedem
besser, wenn wir
uns gegenseitig
unterstützen und
auch mal
verzichten
können.

Basteln wir doch
eine Uhr, die
zeigt wie Jesus
tickt.

JESUS-UHR




JESUS-UHR

A photograph of two young boys sitting at a table. The boy on the left is wearing a blue and black striped zip-up jacket and is looking towards the boy on the right. The boy on the right is wearing glasses and a dark blue shirt, and is holding a small white piece of paper. Two light blue speech bubbles are overlaid on the image, one pointing to the boy on the left and one pointing to the boy on the right. The background shows a window with blue curtains and a radiator.

Wenn unsere Welt so ticken würde, hätten wir dann nicht schon den Himmel auf Erden?

Von dem sind wir noch weit entfernt. Im 3. Reich unter Hitler hat Deutschland und auch Österreich ganz anders getickt!

A photograph of two young boys sitting at a table, engaged in conversation. The boy on the left is wearing a blue and black striped hoodie and is smiling. The boy on the right is wearing glasses and a dark blue t-shirt, with his hand near his chin in a thoughtful pose. Two light blue speech bubbles are overlaid on the image, containing German text. The background shows a window with blue curtains and a radiator.

Meine Urlioma hat mir erzählt, dass es endlich wieder Arbeit gab und die Männer ihren Familien das Notwendige kaufen konnten.

Aber viele Menschen, die nicht so dachten wie Hitler, die anders waren, einen anderen Glauben hatten, hat er verhaften und auch töten lassen.

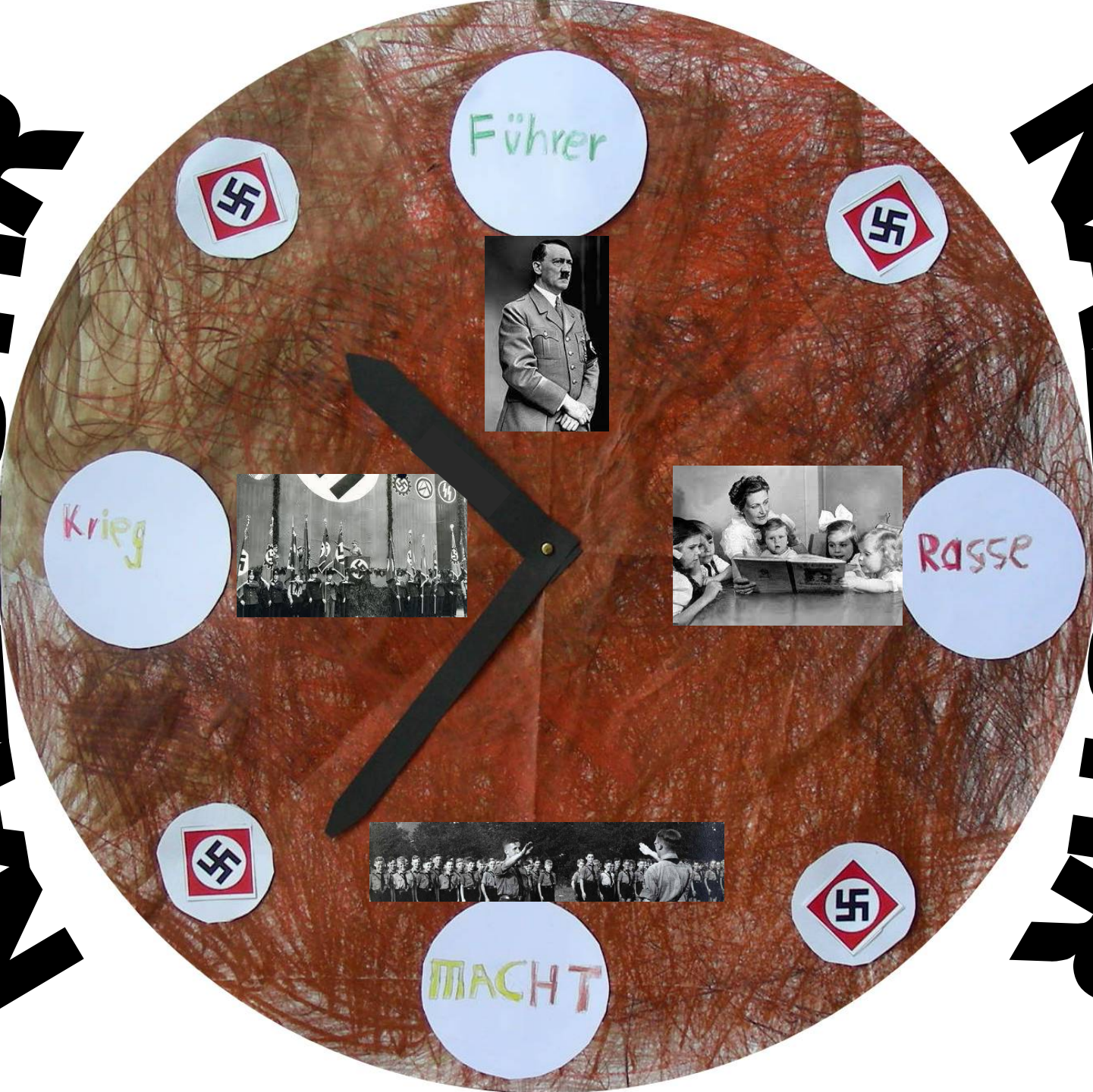
Mein Urliopa ist im
Krieg angeschossen
worden und
verblutet.

Nur weil sich
einer einbildet,
die Welt
beherrschen
zu wollen.



NAZI-UHR

NAZI-UHR



Führer




Krieg



Rasse




Macht

A photograph of two young boys sitting at a wooden table. The boy on the left is wearing a black t-shirt with the word 'FILATON' and a graphic of a building. The boy on the right is wearing a blue and black striped long-sleeved shirt. They are both looking at each other. On the table in front of them is a red, textured surface with a white circular sticker featuring a black swastika symbol. A pair of blue scissors and a utility knife are also on the table. Two speech bubbles are overlaid on the image, containing German text.

Da schafft es einer,
die Uhr zu
verrücken und alles
dreht sich anders.

Und plötzlich ist
das richtig, was
eben noch falsch
war?

A photograph of two young boys sitting at a wooden table. The boy on the left is wearing a black t-shirt with the word 'FILATON' and a graphic of a building. The boy on the right is wearing a blue jacket. On the table in front of them is a large sheet of brown paper with a red swastika symbol drawn on it. A thought bubble is above the boy on the left, and a speech bubble is next to the boy on the right. The background consists of blue curtains and a white wall.

Jakob, Johannes, Daniel
und Victor haben sich da
sicher schon schlau
gemacht!


Nicht alle waren von
dem neuen Ticken
begeistert. Es gab
viele, die hellhörig
waren, auch wenn wir
von denen nichts
genaues wissen.



Die zwei
kennen sich
echt gut
aus!

Franz Jägerstätter war
einer von denen, die sich
nicht nach der Nazi-Uhr
richten wollten. Nicht der
Führer sollte ihr Gott sein,
sondern Jesus Christus.

Vor Gott ist jeder
Mensch gleich
wertvoll! Es gibt
keine Besseren
und Schlechteren.



Ja! „Der Zug fährt in die Hölle“, sagte eine Stimme.

Hat Jägerstätter nicht diesen Traum von dem wunderschön geschmückten Zug gehabt, der um einen Berg herumfuhr?

Wenn die Menschen das gewusst hätten, wäre niemand so begeistert eingestiegen.



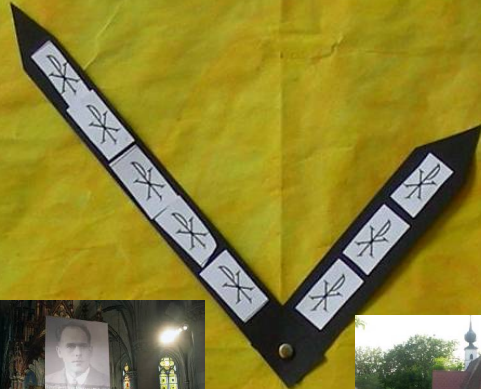
Für
Jägerstätter
tickt eine
andere Uhr.

Friede statt
Krieg, Gott statt
dem Führer,
Miteinander statt
Gegeneinander
...

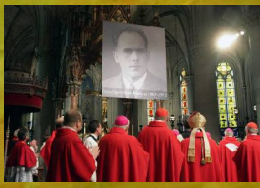
KÄGERSTÄTTER-UHR

KÄGERSTÄTTER-UHR

GOTT



MIT=
EINANDER



FRIEDE
☺




ALLE
MENSCHEN






Von solchen
Menschen wie Franz
Jägerstätter müssen
wir noch mehr
erfahren.

Woher hat er
eigentlich
diese
Gedanken?



Genau! Und die
Seligpreisunge
n im Matthäus-
evangelium hat
er oft gelesen.

Wir haben doch
gehört, dass für
Franz Jägerstätter
die Bibel ganz
wichtig war.



Weißt du noch,
wen Jesus hier
eigentlich
glücklich nennt?

Selig, die
keine
Gewalt
anwenden.

Ja!
Selig die
Frieden
stiften.

Selig, die
sich für die
Gerechtigkei
t einsetzen.

ENDE

Erarbeitet und gestaltet von den SchülerInnen der 4b, VS Waizenkirchen
gemeinsam mit Rosina Schlager-Weidinger, März 2013